Zeitschrift: Mariastein : Monatsblätter zur Vertiefung der Beziehungen zwischen Pilgern und Heiligtum

Herausgeber: Benediktiner von Mariastein

Band: 37 (1959)

Heft: [3]

Buchbesprechung: Buchbesprechungen

Autor: [s.n.]

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 01.08.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Malschulen, den Übergangsstil in Altdorf, Gebweiler-St. Leodegar. Immer und überall steht dahinter der Benediktiner. Doppelt schmerzlich empfindet man deshalb die Lücke, die 1791 gerissen wurde und die offen geblieben bis zum heutigen Tag. Sie fehlen uns im Elsaß, die Söhne des heiligen Benediktus; einstweilen denken wir dabei an die Mariasteiner, die «Steinherren», wie man sie früher bei uns nannte.

BUCHBESPRECHUNGEN

St. Joseph half ihr immer. Von Alfons Fuchs. Mutter Maria-Theresa vom hl. Joseph, Stifterin der Karmelitinnen vom Göttl. Herzen Jesu. Kanisius-Verlag, Freiburg/Schweiz. 104 Seiten, 5 Bilder, Fr./DM 1.60.

Wunderbar sind Gottes Wege! Anna Maria, die Tochter eines protestantischen Pastors, hatte eine große Liebe zur Mutter Gottes, verteidigte die Unfehlbarkeit des Papstes, hegte eine besondere Verehrung zum heiligen Josef, so daß ihr der Vater den Vorwurf machte: «Du bist mehr katholisch als evangelisch».

Als sie zur Katholischen Kirche übertrat, verlor sie ihre Stellung in einer staatlichen Pflegeanstalt, der Direktor glaubte, der Katholikin das Vertrauen entziehen zu müssen. Gott wollte, daß sie den Hunger und die Obdachlosigkeit am eigenen Leib kennen lerne, bevor er seine heiligen Pläne mit ihr verwirklichte. Sie sollte Gründerin der Karmelitinnen vom Göttlichen Herzen Jesu werden und Heimmutter für Tausende von verlassenen Kindern und armen Greisen. Die Geschichte ihrer Gründung in Deutschland, Oesterreich, Holland, Schweiz und Amerika ist ungemein spannend.

Mutter Maria-Theresia hatte in vielen unsäglichen Schwierigkeiten einen mächtigen Helfer, in den sie ein unbegrenztes Vertrauen hatte, den heiligen Josef, von dem man ohne Uebertreibung sagen kann: «Er half immer».

Pater Pio, der Kapuziner mit den Wundmalen. Von Dr. theol. Dr. phil. Pascal P. Parente, Professor der Aszetik und mystischen Theologie. (Deutsche Übersetzung von Philipp Martin.) Kanisius-Verlag, Freiburg/Schweiz, Konstanz/Baden. 144 Seiten, 8 Bildseiten, broschiert, Fr./DM 4.60.

Manche Lebensbeschreibungen von Heiligen geben ein verzerrtes Bild der Heiligkeit, weil sie zuviel Nachdruck auf das Außerordentliche und Wunderbare legen.

Der Verfasser dieses Buches, Professor einer katholischen Universität in Amerika, stellt uns Pater Pio als eine körperlich und geistig normale Person mit den kleinen Unvollkommenheiten eines sanguinischen Temperamentes dar.

Priester-Exerzitien in Mariastein

Von Montagabend, den 5. Oktober bis Donnerstagnachmittag, den 8. Oktober wird in Mariastein im Kurhaus «Kreuz» unter Leitung von H. H. Dr. P. Thomas Kreider, OSB, ein Priester-Exerzitien-Kurs abgehalten. Anmeldungen richte man nicht an das Kurhaus, sondern an die Wallfahrtsleitung zu Mariastein.